# SMART CITY) GERA)

# AG Wirtschaft



11.03.2021 unser.gera.de









# Agenda

### I. Einführung

- II. Ideen für unser Gera: Impulse der Bürger\*innen
  - 1. Lieblingsladen.gera.de wird lokaler Lieferdienst in Gera
  - 2. Lieblingsladen.gera.de Stärkung der lokalen Wirtschaft durch gemeinsames Liefersystem
  - 3. Erhöhung der Attraktivität als Wirtschaftsstandort Gewerbesteuer für Neuansiedlungen anpassen
  - G365 Wirtschaftsnetzwerk
  - 5. Start-Up Inkubator Study-Hub
  - 6. Vernetzt denken und handeln in Wirtschaft, Infrastruktur und Stadtgesellschaft, mit dem "WIRTSCHAFTSRADAR-GERA"
  - 7. Raum für Start-Ups
  - 8. DANKESCHÖN Web App für Gastgewerbe, Händler und Dienstleister
  - 9. Digitale Vernetzung zur Herstellung individueller und nachhaltiger Kleidung aus regional erzeugten Stoffen
  - 10. HomeCare mit virtuellem CareCenter Gera











# I. Einführung

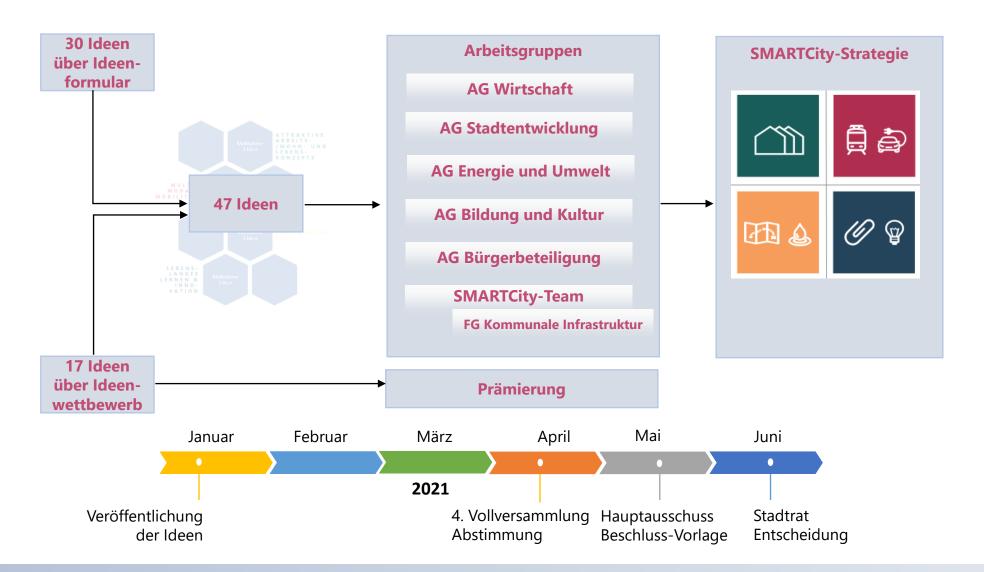








# Weiteres Verfahren auf einen Blick













II. Ideen für unser Gera: Impulse der Bürger\*innen









### 1. Lieblingsladen.gera.de wird lokaler Lieferdienst in Gera

Verantwortlicher: Janusz Riese

### Idee:

- Aufbau einer lokalen Bestellplattform für Unternehmen (Einzelhändler und Gastronomen) aus Gera zur Stärkung des lokalen Einzelhandels
  - → möglicher Name: Lieblingsladen.Gera.de
  - → Alleinstellungsmerkmal: Die Lieferung noch am selben Tag
  - → mögl. Kooperation mit Logistikunternehmen und Lieferdiensten aus Gera





### 2. Lieblingsladen.gera.de – Stärkung der lokalen Wirtschaft durch gemeinsames Liefersystem

Verantwortlicher: Janusz Riese

### Ideen:

- Erstellung und Etablierung einer zentrale Plattform wie Lieblingsladen. Gera. de für den gesamten Handel
  - → Umsatz und Arbeitsplätze können erhalten werden (auch in Pandemiesituation)
- mögl. Wettbewerbsvorteil: die kurzen Strecken nutzen
  - → innerhalb Geras wäre eine Lieferung noch am selben Tag möglich
- Verschiedene Logistikmodelle sind denkbar; Schaffung einer gemeinsamen Logistik/ eines gemeinsamen Systems
  - → Vorteile: Stärkung der Kundenbindung persönliche Ansprechpartner

Umsatzsteigerung der lokalen Wirtschaft Größere Autonomie der lokalen Geschäfte Schnellere Lieferung











3. Erhöhung der Attraktivität als Wirtschaftsstandort – Gewerbesteuer für Neuansiedlungen anpassen

Verantwortlicher: David Jarosch

"Die Attraktivität der Stadt Gera muss - im Besonderen für Investoren – erhöht werden"

### <u>Idee:</u>

 Absenkung der Gewerbesteuer für Neuansiedlungen/Start-ups für einen beschränkten Zeitraum (z. B. für 5 Jahre)





4. G365 - Wirtschaftsnetzwerk (Digital & Persönlich)

Verantwortlicher: Sören Strödel

"Digital vernetzt mit "Matching-Funktion" – Smarte Verknüpfung von gemeinsamen Interessen und Übereinstimmungen in verschiedenen Themenbereichen – mit Wow-Effekt und Erlebnis-Faktor."

### Idee:

- mit Hilfe einer App können sich Unternehmer virtuell verabreden und kennen lernen
  - → man legt sich ein eigenes Profil an (schnell und einfach)
  - → ein Logarithmus berechnet übereinstimmenden Interessen und Themen
  - → Nutzer entscheiden, ob eine Vernetzung stattfinden soll
  - → Ziel ist der Aufbau eines Lokalen Business-Networks

(weitere Möglichkeiten: Kundenakquise, Business-Partnerschaften, Kooperationen und Know-How-Transferleistungen)

# → lokale Wirtschaft entwickelt Synergien für die Region und darüber hinaus

(bspw. durch die Vermittlung von offenen Formaten wie Workshops, Meetings, Messen etc.)





beratungsraum

Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH





# 5. Start-Up Inkubator Study-Hub

Verantwortlicher: Sören Strödel

### <u>Ideen:</u>

- Gründung eines Startup-Inkubator "TWENTYFREE" inklusive "Wohnen im KAUFHAUS", Study-Hub, Popup-Stores, Wirtschaftsförderung und TGZ im neuen TIETZ-Quartier
- Verlagerung des Technologie- und Gründerzentrum in der Keplerstraße in die Innenstadt
- "Umwidmung" zum Tietz-Quartier mit einem Gründer-Hub inklusive Study-Hub, Wirtschaftsförderung, Popup-Stores und weitere kleinteilige Geschäfte = Chance zur Revitalisierung dieser einzigartigen Liegenschaft





6. Vernetzt denken und handeln – in Wirtschaft, Infrastruktur und Stadtgesellschaft. Mit dem "WIRTSCHAFTSRADAR-GERA" einschließlich Integration des Handwerks in das Netzwerk aller Branchen, dem "WIRTSCHAFTSRADAR-GERA"

Verantwortlicher: Sören Strödel

### Ideen:

- Erschaffung einer smarten digitalen Dachmarke Wirtschaftsradar-gera.de
  - → diese schließt alle Bereiche der Gesellschaft ein
- die Plattform bietet die Möglichkeit zur Vernetzung und Unterstützung der ansässigen Unternehmen, deren Kunden, Investoren und Fachkräfte
- die Plattform integriert ebenfalls (Neuerung!) das Handwerk in das branchenübergreifende Netzwerk

OFFR.

beratungsraum

Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH





## 7. Raum für Start-Ups

Verantwortlicher: keine Angaben, Datenschutz

### Idee:

- leerstehenden Immobilien der Stadt Gera werden Start-Up-Unternehmen für einen gewissen Zeitraum (1-2 Jahre) kostenlos zur Verfügung gestellt
  - → Daran anschließend wird die Miete gestaffelt erhoben (bspw. im ersten Mietsjahr 20 % der vollen Miete, dann 40 %)
  - → mögl. Bedingungen zur kostenfreien Nutzung:

Wirtschaftlichkeit Nachhaltigkeit soziale Arbeitsweise später mögl. Partner für folgende Unternehmen (gr. Bruder/ Begleiter)

- → mit Konzept bei Stadt bewerben, Beurteilung durch eine Fachjury
- → gezielt für dieses Angebot werben, bspw. an den Universitäten in Jena und Leipzig
- Schaffung und Bereitstellung von verschiedenen Immobilien wäre wichtig z. B. nur Büroräume oder Industriehalle mit Büro, oder Werkstatt mit Büro etc.





beratungsraum kommunal- und Unternehmensberatung GmbH





# 8. DANKESCHÖN Web App für Gastgewerbe, Händler und Dienstleister

Verantwortlicher: Sören Strödel und Victoria Poetzschner

">>DANKE sagen<< muss in die digitale Welt übersetzt werden!"</li>

### <u>Ideen:</u>

- Anerkennung und Würdigung von erbrachter Arbeit/Leistung mit Hilfe der "DANKESCHÖN-INITIATIVE"
  - → die Idee zur DANKESCHÖN-Web-APP ist aus dem Projekt @schönesGERA und dem darin enthaltenen Aktions-Panel "Gersches Culinarium" entstanden
  - → die Web-App besitzt eine Zahlungsfunktion, eine QR-Code-Generierung und eine Bewertungsfunktion
  - → die Dienstleister, Gastronomen, Hoteliers etc. generieren mit Hilfe der App einen QR-Code für sich und platzieren diesen an einem gut sichtbaren Ort
  - → die Gäste starten unter "www.schoenesgera.de/dankeschoen" die Web-App und können über eine intuitive Userführung schnell und einfach Trinkgeld geben
  - → finanztransfer-Partner werden von ortsansässigen Banken oder Sparkassen durchgeführt





beratungsraum Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH





# 9. Digitale Vernetzung zur Herstellung individueller und nachhaltiger Kleidung aus regional erzeugten Stoffen

Verantwortlicher: keine Angaben, Datenschutz

### <u>Idee:</u>

- Verkauf von individueller und nachhaltiger Kleidung zu günstigen Preisen
  - → 3-D-Scanner scannen die Körpermaße der Kunden
  - → der Kunde sucht sich auf der Website oder im Katalog ein Kleidungsstückmodell aus
  - → die eingescannten Maße werden in Schnitterstellungsprogramme übertragen
  - → diese Daten werden städtischen Nähereien zur Verfügung gestellt, welche dann die passgenaue Kleidung anfertigen
  - → der Kunde wird automatisch informiert, wenn seine Kleidung fertig ist





beratungsraum kommunal- und Unternehmensberatung GmbH



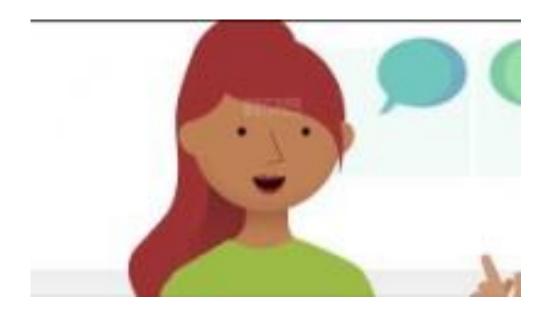


### 10. HomeCare mit virtuellem CareCenter in Gera

Verantwortlicher: Tony Fuß ProCarement GmbH

### Idee:

 digitale Patientenunterstützung mit Hilfe einer Services-App und einem telemedizinischen CareCenter



→ Für das Video siehe: <a href="https://youtu.be/5TmMp5XGPF4">https://youtu.be/5TmMp5XGPF4</a>











III. Ausblick









# **Ausblick**







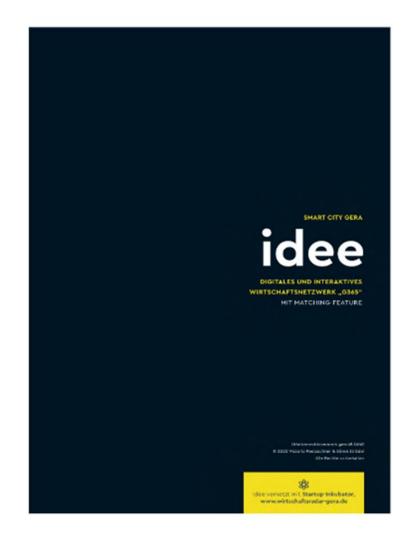
Vollversammlung Mittwoch, 14. April 2021

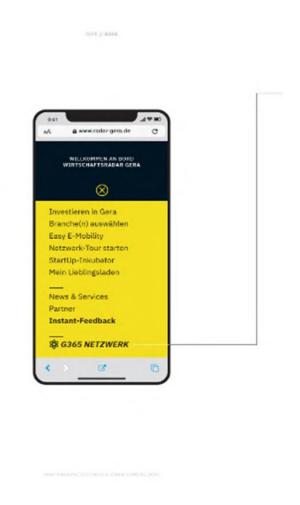


17:00 Uhr auf unser.gera.de



# **ZU 4. G365 – Wirtschaftsnetzwerk (Digital & Persönlich)**







### VERNETZT MIT "MATCHING-FUNKTION"

Smarte Verknüpfung von gemeinsamen Interessen und Übereinstimmungen. in verschiedenen Themenbereichen - mit Wow-Effekt und Erlebnis-Faktor.

Exigoid in cestor Linic darum, das sich Unternöhmer. schon vor einem persönlichen Treffen - zum Gelspiel zum L. Wirtschafteradar-Forum - verabreden und ibergönlich in Garo troffen konram.

Es gaht um Kundenskquise, Susinass-Parmenchaften. Rooperationen und Know How Transfer.

DAS ZIEL > EIM LOCAL BURGHESS HETWORK HIT STRAHLKRAFT HACH "INHEN" UND "WUSSEN".

Keine Zeit - so die Kemaussage von erfolgreichen Unternehmenn - erfordert eine Entwicklung zu emart and simple. Serou darin legt der Angrouch. Keine seltenlangen Expertisen, umfangreiche Reputationen und Leberaliufe.

Deshalb sind die Profile einfach autgebaut - Bild, Pflichtdatensatz, Branche, Interessen, Die Interessen. ermoglichen - bei Übereinstimmungen - des Hatching. Fin kielnes tertowerk Hanagement-Aystrem kann gut mit einem kleinen Spezialisten Team verweitet werden.

Lokele Wirtschaft entwickelt Aveergen für die Region und darüber hinaus. Offene Formste wie Workshops. Hertings, Hessen echaffen Selegenheiten.

#### BRING VIRTUAL BUSINESS TO LIFE

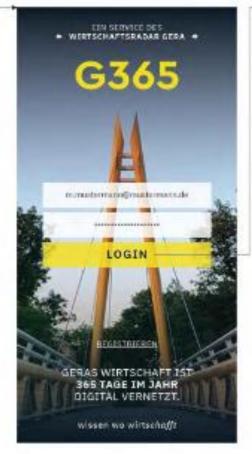
Veranstaltungen, wie Meetings, Kongresse etc. sorgen clafus, dass die Natzwerkplattform in die Rasiftat. Ghartragen werder kann, mit der schneit Kontakte dig tall peknipf, werden und zum persönlichen Despräch auf Meetings, Foren, Hessen und Kongressen Sheen.

"Echte" Verensteltungen und Overste können mithilfe des G365-Netzwerkes das Spektrum und die angemeidenen Teilnehmer abbilden und erweitern. Claraus ergibt sich für die Format eine Agenda und für jeden Einzelnen eine Interesser-Kontakt-Liste und Gesprückspfanung.

, was older also eligible "historiary", ween the sinteand the Thoma dea personalities Statute statements and verticit seedles band be defact by danch die Varietising pageton, doe S/foly bringer Workshey: and Pergraph Formata is der Seelbat?

Der Kontakt, zum Seispiel zu Entscheidem und Partnern in der Gewerbefinanzierung, Rechtsberatung, Unternetmers / Hita forterf Pruss, Harloting, Stosetherstong. Entwicklern, Edsteragründungen usw. wird systematisch abgehagt and mit den Event-Themen ab geglichen.

Alles weitere ergibt sich im ersten Gespräch und in der weiteren Kontaktpflege - das ist das Ziel von OJAS.



Wechsel aus der Web-spp "Wirtschaftsnader Gerof zu 0315. Via Backlink kann pwischen den Mettformen einfechhin- and her gewechselt werden. Der Login funktioniert. entwader durch erst-/enmaliges registrieren.

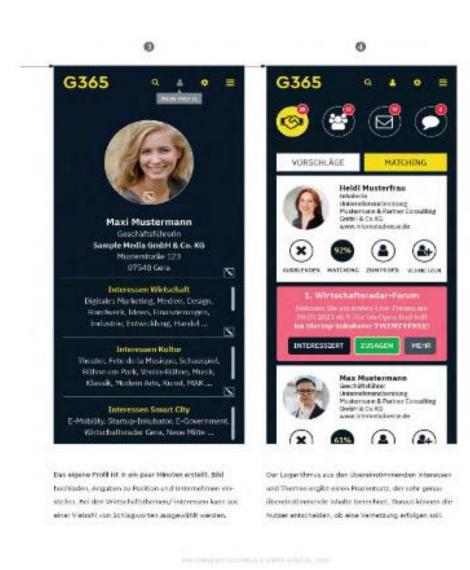


0

Einführungsseite und Support. Hier wird auch schon die "Platching Funktion" erklärt, Für ein perfektes Nutzerer lebris sind viele Angaben zu Themen und Interessengebieten simwolf, timon genaum kann sich vernecht werden.



AG Wirtschaft



SMART CITY GERA VERNETZTE IDEEN & VORSCHLÄGE MIT: STARTUP-INKUBATOR "TWENTYFREE" WWW.WIRTSCHAFTSRADAR-GERALDE E-CAR-SHARING "EASY E-MOBILITY"



# Zu 5. Start-Up Inkubator Study-Hub

















# 24SEVEN

Synergie und Vernetzung im www.wirtschaftsradar-gera.de für die Generation Alpha

Noch erreichen wir in diesem Jahrzehnt die Generation Z – doch diese wird bald abgelöst – von ihren Kindern.

Generation Alpha wird die erste Generation sein, die komplett im 21. Jahrhundert aufwächst. Der Sprung von Generation Z zu Generation Alpha wird der bedeutendste in der Geschichte sein. Da braucht es heute schon neue Ideen und Visionen für die Unternehmer/innen von morgen. Fakten schaffen Sicherheit und Gründergeist. Ein erster Fakt ist eine passende Location. Möglichst da, wo das Leben pulsiert – im Zentrum Geras.

Der zweite Fakt ist ein "funktionierender" Co-Working-Space mit Zentrale, Büroservice, WLAN 4 free, SG, Breitband, Konferenzräume, Küche und Platz für Expansion.

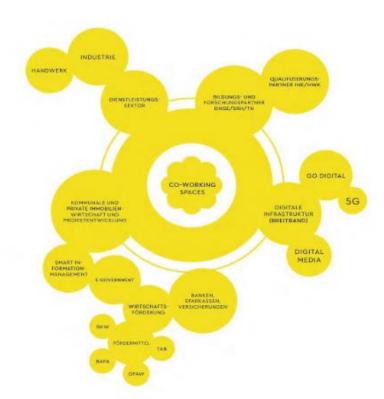
Ein dritter Fakt - Geld. Gründergeld, BAFA-Mittel, Überbrückungsgeld, Mietfreiheit-/staffelung-/ zuschüsse.

Viertens – Kontakte, Kontakte, Kontakte für eine solide Netzwerk- und Kundenbasis. Coachings, Workshops und Meetings mit erfahrenen Unternehmer/innen, Steuerfachieuten und Business-Insidern wäre ebenfalls nötig, Motto – Junge Wilde & Alte Hasen.

Das wäre erst der Anfang.

ALTERNATION DESCRIPTION REQUEST STREET, NAME OF THE PERSON NAMED IN COLUMN 1997 AND PARTY AND PA





# **GEHT NICHT**

wohnt in der Will-Nicht-Straße und nicht in der Sorge 23 – dem neuen Tietz-Quartier.

Das Technologie- und Gründerzentrum in der Keplerstraße sollte mit den aktiven Gründer-Bereichen in die Innenstadt verlagert werden. Gründerinnen und Gründer brauchen eine Infrastruktur der kurzen Wege und einen Mix aus Wohnen und Arbeiten. Die obere Mitte Sorge/Humboldtstraße/Leipziger Straße und der halbtote Zschochern könnten durch 20, 30, 40, 50, 100 Menschen, die zusätzlich täglich im TWENTYFREE arbeiten, zu Mittag essen und wohnen an Belebung und Beliebtheit zunehmen. Für die meisten Städte in der Größe Geras ist diese Lage die beste Adresse der Stadt. Die "Umwidmung" zum Tietz-Quartier mit einem Gründer-Hub inklusive Study-Hub, Wirtschafts-förderung, Popup-Stores und weitere kleinteilige ist eine Chance zur Revitalisierung dieser einzigartigen Liegenschaft.

Was viele Jungunternehmer/innen reizt, ist wohnen und arbeiten in unmittelbarer N\u00e4he – praktisch ein neuer, attraktiver und exklusiver Kiez.

Auch ein paar schicke Dachgeschoss-Appartements für die Nutzung als Startup-Wohnungen und AirBnB's wäre denkbar. Wohnungsnot wie in München, Berlin, Frankfurt ist in Gera in den nächsten Jahrzehnten nicht zu befürchten. Von daher auch sozial absolut vertretbar.



SEER O' ATAINTUP ORKUMATOR "PRODUTYFREE!" AA a www.wirtschaftsradar-gera.de C WILLKOMMEN AN BORD WIRTSCHAFTSRADAR GERA Investieren in Gera Branche(n) auswählen Easy E-Mobility Netzwerk-Tour starten StartUp-Inkubator Mein Lieblingsladen News & Services Partner Instant-Feedback **8** G365 NETZWERK <sup>9</sup>) Auszag aus anseren Beitrügen innerhalb der ersten Unfruge,









#### → LEBENS- UND ARBEITSMITTELPUNKT IN GERAS CITY

Der Startup-Inkubator "TWENTYFREE" auf der Sorge 23 ist vernetzt mit der Wirtschaft und bietet Arbeits- und Lebensraum im "Tietz-Quartier".





LYSCHURA PORTYSCHWER & SURER SYRÖDEL JOSEIL

WORK AND LIVE 2GETHER HANDWERK (WOHNEN UND ARBEITEN JUNGE WILDE/ALTE HASEN IM TWENTYFREE) ARCHITEKTUR (KNOW-HOW-TRANSFER) MANAGEMENT NETZWERKEN. TEXTIL BUSINESS MEDIA-PRODUCTION HARDWARE PERSONALITY SOCIAL NETWORK SOFTWARE AKQUISITION BUSINESS NETWORK DESIGN COACHINGS CO-WORKING-SPACE PROTOTYPING

INDUSTRIE













Zu 6. Vernetzt denken und handeln – in Wirtschaft, Infrastruktur und Stadtgesellschaft. Mit dem "WIRTSCHAFTSRADAR-GERA" einschließlich Integration des Handwerks in das Netzwerk aller Branchen, dem "WIRTSCHAFTSRADAR-GERA"





### VERNETZT DENKEN UND HANDELN ...

in Wirtschaft, Infrastruktur und Stadtgesellschaft.

Seit unserer Teilnahme an der Erstbefragung sind einige darin formulierten Vorschläge und Ideen gereift und werden in diesem Kompendium näher beschrieben Die Vernetzung von scheinbar getrennten Themen ist uns ein großes Anliegen, denn alles hängt mit allem zusammen.

Das Smart-City-Projekt bietet Gera die Chance, sich mehr Profilschärfe zu erarbeiten – dieses kann und wird zu einer besseren Positionierung in Wirtschaft, Infrastruktur, Kultur und Gesellschaft führen.

Wichtig ist uns vor allem die proaktive Mitarbeit, wenn es an die Umsetzung der ein oder anderen hier vorgestellten Idee geht. Davon leben wir und unsere Stadt.

\*) Auszug aus unseren Beiträgen innerhalb der ersten Umfrage.









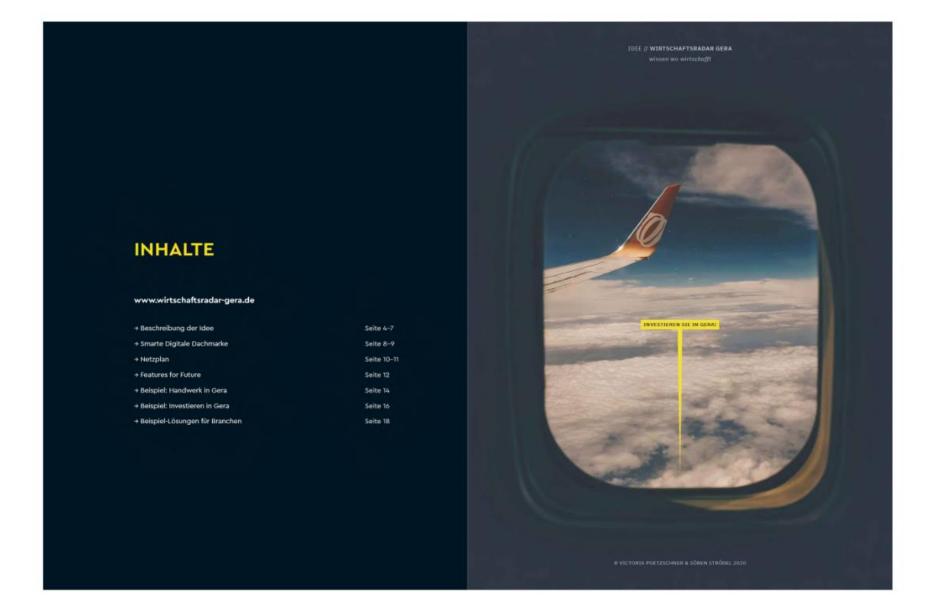
















### DAVID VS. GOLIATH

Investition, Entwicklung, Fachkräftegewinnung und Wirtschaftsförderung.

DEL // WIRTSCHAFTSRADAR GERA

"Der kräfteraubende Verdrängungswettbewerb und der Kampf um jedes Unternehmen kann in vielen Kommunen nicht auf Augenhöhe mit den etablierten Wirtschaftszentren geführt werden. Wer nicht mächtig genug ist, muss innovativer, smarter sein."

ИЗСТОИЗА РОИТЕ БОРНАНИ А БОИНИ ВТИОВИЕ 2001

### IDEE // WINTSCHAFTSRADAR GER/

THE WINTSCHAFTSRADAR GERA WINDOWN WO NOT NOT OUT

"Alles auf einem Blick – nur einen Klick entfernt."

Das sind die Schlagworte, mit denen seit der massentauglichen Nutzung des Internets geworben wird.

Doch ist es wirklich so einfach, komplexe Anforderungen der Wirtschaft – gerade im globalisierten Wettbewerb – mit nur "einem Klick" bzw. mit relativ wenig Aufwand zu erfüllen?

#### Die klare Antwort - JEIN.

Industrie- und Wirtschaftsverbände, Kammern und staatliche/kommunale Institutionen, Städte, Gemeinden, Gebietskörperschaften etc. "kümmern" sich um eine Vielzahl von Problemen und Heraus-forderungen. Neuansiedlungen von Industrien, Branchenerweiterungen, Investitionen in Ausbau und Expansion, Fachkräftegewinnung, Infrastruktur (auch die technische und digitale) im Spannungsverhältnis Lokalisierung « » Globalisierung, Subventionierung « » Gleichbehandlung, Eigeninteressen « » Interkommunale Synergien.

Hier ist es die direkte Anbindung an Fernverkehr via Straße und Schiene, da sind es die günstigen Grundstückspreise und dort sind es die geringeren Steuern und Gebühren. Eine schier unüberschaubare Masse an "Programmen" aus Landes", Bundes- und EU-Maßnahmen steht bereit, die Anreize zu verstärken, auf dass im Wirtschaftsgebiet Deutschland nachhaltig investiert wird.

Der Wettbewerb um die besten Ansiedlungsbedingungen tobt in allen Gemeinden, Kommunen und Ballungsgebieten und wird gnadenlos geführt. Längst ist Wirtschaftspolitik in jeder Kommune Chefsache – neue Investoren, gerade aus der Industrie, dem produzierenden und weiterverarbeitenden Gewerbe, Bildung, Forschung und Entwicklung (FuE) sowie Großund Einzelhandel werden auf Augenhöhe beraten und umworben. Denn genau diese Ansiedlungen versprechen Wertschöpfung vor der Haustür – Steuern, Aufträge und Arbeitsplätze für die Region. Und da treten gleich die nächsten Herausforderungen zutage. Bildungs- und Kulturangebote, Smarte Infrastrukturen, Mobilität sowie Wohn- und Lebensqualität.

Eine Vielzahl an Informationen, die verwaltungs-, finanzund fürdertechnisch wichtig und notwendig sind, lassen sich trotz aller Komplexität verkürzen. Zumindest um Anreize zu schaffen, genauer auf ein Wirtschaftsgebiet zu reflektieren, dass man vorher (noch) nicht auf dem RADAR hatte.

#### SMARTE DIGITALE DACHMARKE

Wirtschaft schließt alle Bereiche unserer Gesellschaft ein.

Jede Branche belegt einen komplexen Bereich im Wirtschaftsradar Gera. Zum Wirtschaftsbegriff gehören Kultur, Soziales, Bildung und Digitalisierung dazu.

Natürlich ist es für die Handwerksbetriebe, die Dienstleister, Gastronomen, Ingenieurbüros etc. außerordentlich wichtig, gut repräsentiert zu werden. Besonders wichtig ist hierbei die gleichwertige Präsentation – Hervorhebungen sowie Werbeangebote sind auf dieser Plattform nicht vorgesehen. Somit herrscht im Wettbewerb das Prinzip der besseren Leistung, der Spezialisierung und der kundenfreundlichen Services.

"Joder Phythafen hat mehrere Landebahnen – für die interkontinental-Haschinen, für die Mittelstrocken und den regionalen Plugverkehr. Alle Anforderungen hat dem auf dem hader."

Damit die Endnutzer nicht lange den passenden Betrieb, Händler oder Ansprechpartner suchen müssen, werden mehrere "Landeplätze" eingerichtet.

#### Domain-Management und Landingpages

Damit nicht 'zig Webseiten mehr Verwirrung stiften, als Nutzen bringen, ist ein smartes Domainmanagement und eine intelligente Landingpage-Struktur notwendig. So können z. B. die Handwerksbetriebe – im besten Fall die Handwerkskammer zu Ostthüringen – eigene Kampagnen mit der URL: www.handwerksradar-gera.de durchführen. Die Besucher "landen" direkt im Branchenbereich "Handwerk" (www.wirtschaftsradar-gera.de/handwerk/ aktion). Somit können relevante Domains auf die entsprechenden Unterseiten verweisen.

Branchen relevante Domainnamen: www.handwerksradar-gera.de, www.gastroradar-gera. de, www.handelsradar-gera.de, www.industrieradar-gera. de

#### Wirtschaftsförderung online

Wirtschaftsförderung muss raus aus der Verwaltung und rein ins pralle (Wirtschafts-)Leben! Statt Power-Point-Präsentationen, stellen die Wirtschaftsförderer "einfach" das Wirtschaftsradar online vor. Idealerweise finden Meetings im Startup-inkubator "TWENTYFREE", in der Sorge 23 statt. Hier können Investoren und ortsanslissige Unternehmen gleich die den neuen Spirit erleben.



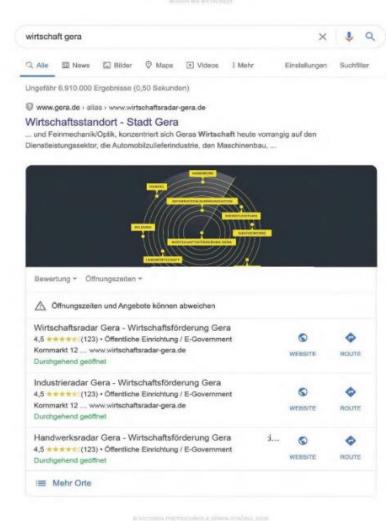


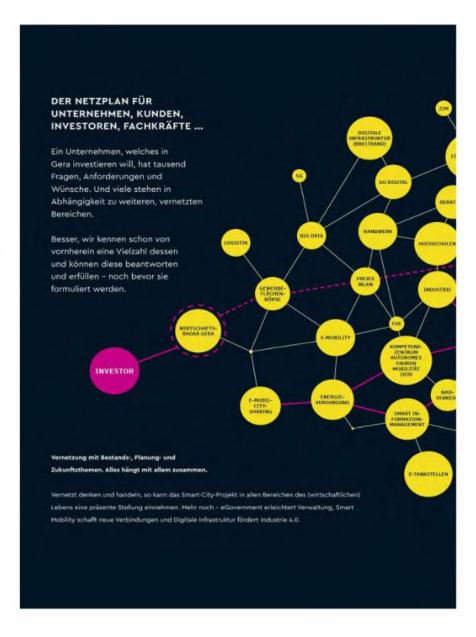






### IDEE // WINTECHAFTERADAN GERA





TOT! // WIRTSCHAFTSRADAR GERA

#### **FEATURES FOR FUTURE**

Was smart sein will, muss auch smart funktionieren. Zum Beispiel auf dem Smartphone. Für alle Kanäle und Gelegenheiten.



STEPHEN PORTESCHNER & SÜMEN STRÖDEL JADO









#### ALL IN ONE

Vernetzte Systeme braucht die Stadt, weil Wirtschaft so funktioniert.

Wie Verwaltung funktioniert, interessiert die Unternehmer nicht oder nur bedingt. Verwaltungsebenen jedoch, das ist (leider) immer noch eine weitverbreitete Haltung, setzen voraus, das sich Wirtschaft mit Verwaltung intensiv auseinandersetzt.

Was, wenn die Stadt Gera für seine Bürger, die ortsansässige Wirtschaft und ganz besonders für potenzielle Investoren, Fachkräfte und Auftraggeber alles auf dem Radar hat?

#### Vernetzung. So einfach und doch so komplex.

Schaut man sich ein Fluglotsen-Terminal an, sind alle Luftverkehrsbewegungen miteinander vernetzt. Ähnlich "funktioniert" das Wirtschaftsradar der Stadt Gera. Die Vernetzung zwischen Angebot und Nachfrage - sowohl mit und unter den existierenden Unternehmen, als auch in der Fachkräftesuche und Interessenten-Gewinnung für Neuansiedlung und Investition.

Jedes Unternehmen hat nicht nur Angebote zu unterbreiten, sondern auch eigene Ansprüche und Bedürfnisse zu erfüllen.

Ein Investor will auf einen Blick erkennen, das Gera eine Option für Expansion oder Neuansiedlung ist - wegen des Platzangebotes, der Anbindung, der unbürokratischen Hilfe, der Landes-, Bundes- und EU-Förderprogramme, Investitionsbeihilfen und spezifischen Subventionen auf einem Blick.

Ebenso auch ein Unternehmen aus der Nachbarschaft, das neue Erweiterungsmöglichkeiten sucht.

#### Wer besser informiert und kommuniziert - triumphiert.

Know-How-Träger in der Wirtschaft, in Forschung und Entwicklung, Bildung und Digitalisierung, die ihren Wissensvorsprung mit vernetzten Partnern teilen, tragen zur Weiterentwicklung Branchen übergreifend bei. Und werden deshalb auch attraktiv für hochqualifizierte Fachkräfte, neue Auftraggeber und Partner.

"Ein Besucher ist zugleich ein Investor oder Multiplikator. Ein Kunde ist zugleich eine qualifizierte Fachkraft. Ein Kleinunternehmer ist zugleich auch Branchenführer in seiner Nische. Für alle müssen Geras Angebote stats suf dem RADAR sein."

Die Stadt Gera bewirbt sich bei der regionalen und überregionalen Wirtschaft, bei Investoren, Studenten und Fachkräften, Die Spannweite des Wirtschaftsradar Gera ist im Netz der Möglichkeiten grenzenlos.

Smart vernetzt, mit allem, was die Stadt zu bieten hat.

#### DER TEUFEL STECKT IM DETAIL

Komplexe Systeme erfordern intuitive Useability für ein gutes Nutzererlebnis. Tausende Informationen - aber einfach muss es sein.











AG Wirtschaft

#### DER TEUFEL STECKT IM DETAIL

Komplexe Systeme erfordern intuitive Useability für ein gutes Nutzererlebnis. Tausende Informationen – aber einfach muss es sein.



VSCHOPLA PORTESCHREIK B. SÖRGR BERÖDG, 2020

#### EINE (WEB)APP BRINGT INVESTOREN NACH GERA?

Wenn die Online-Lösung einmal veröffentlicht wird, ist die Chance, dass gleich hunderte Anfragen gestellt werden, gleich null.



REWITTORIA PORTZUCHWER A SORRM STROOM BUILD









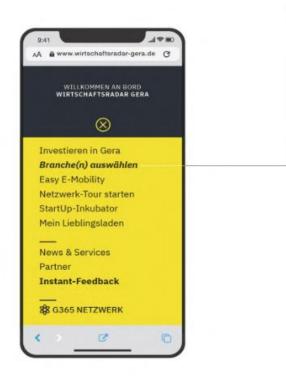
### JA. WENN ...

Dialogbereitschaft herrscht und alle "funktionieren": das System, die Vernetzung, das (Online-)Marketing, die Events und die Menschen die dahinter stehen.

Neu ansiedein		
Expandieren	Basisangaben	
Gründen	→ Branche	auswählen
Kaufen	→ Platzbedarf (ca.)	auswilblen
Mieten	→ Anbindung	auswählen
Investors Helpdesk	→ Investition (ca.)	asswählen
	→ Gewerbeobjekt	auswählen
Gera Kennzahlen	→ Zeitraum (ca.)	auswählen
Analysedaten Wirtschaft	→ Gewerbegebiet	auswählen.
Fiskalische Größen	→ Subventionsberatur	g erwünscht!
Investitionsbonus*	→ Investitionshonus s	
Subventionen (Stadt, Land, Bund, EU)	→ Sonstiges:	
Instant-Feedback-Funktion		
	Instant-Feedback	
in Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera inte-	Instant-Feedback	
Instant-Feedback-Funktion  in Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera interessant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in der interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die		me*
in Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera inte- essant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in der interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die	Titel ♥  Vorname* Naction	me*
in Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera inte- essant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in der interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die n Gera gegründet haben, Für alle gilt – interdisziplinäre	Titel*	me*
iin Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera inte- essant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in der interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die In Gera gegründet haben, Für alle gilt – interdisziplinäre beratung wird und ist zunehmend gefragt und ein echter	Titel ♥  Vorname* Naction	mo*
Ein Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera inte- essant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in der interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die In Gera gegründet haben. Für alle gilt – interdisziplinäre beratung wird und ist zunehmend gefragt und ein echter Wettbewerbsvorteil, Die Fragen nach einem passenden	Titel *  Vornamo* Nachna Firms*	mo*
iin Investor kann von allen Teilen der Welt für Gera inte- essant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in	Titel *  Vorsamo* Nachnae Firma*  Telafon*	me*
in Investor kann von allen Teilen der Welt für Gers inte- essant seln, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in er interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die n Gera gegründet haben, Für alle gilt – interdisziplinäre eratung wird und ist zunehmend gefragt und ein echter Vettbewerbsvorteil. Die Fragen nach einem passenden iewerbegrundstück, hin zu Benefits (Investitionsbonus),	Titel *  Vorsamo* Nachnae Firma*  Telafon*	72.
n Investor kann von allen Teilen der Welt für Gers inte- essant sein, ebenso wichtig ist die "Nachbarschaft" in er interkommunalen Peripherie oder Unternehmen, die Gera gegründet haben, Für alle gilt – interdisziplinäre eratung wird und ist zunehmend gefragt und ein echter rettbewerbsvorteil. Die Fragen nach einem passenden ewerbegrundstück, hin zu Benefits (Investitionsbonus), irderungen, Zuschüssen, ortsansässige Unternehmen	Titel *  Vornamo* Nactural Firma*  Telafoo*  E-Mail*	72.1

### FACHKRÄFTE GEWINNEN ...

In jeder Branche konkurriert unsere Region mit den Nachbarn. Hier braucht es ein kompaktes Leistungsbild.











Alle Rechte vorbehalten









### HICE 9 WIRTSCHAFTSRADAR GERA.

#### ODER BESSER NOCH - HALTEN.

Bewerbungen einzeln absenden und/oder auf Angebote warten? Proaktiv und gebündelt handeln hilft dem Erfolg auf die Sprünge.

		Gebiet	GERA +20 km	
Branche	auswählen -	48 Treffer	alle ausgewählt	
	Handwerk		Was wollen Sie tun?	
	Dienstleistung	The second second second	→ Angebot einholen / Anfrage stelle	
	Energiewirtschaft		→ Initiativ bewerben / Ausbildung	
	Gastronomie	→ Initiativ bew	→ Initiativ bewerben / Arbeitsplatz	
	HANDEL -	→ Netzwerk/Ge	→ Netzwerk/Geschäftspartnerschaf	
	Gastgewerbe		→ Angebot senden → Sonstiges:	
	Versicherungen	- Sonsuges:		
	Finanzen			
	Banken			
	Immobilien	Anhänge mitsen Instant-Feedba		
	Verwaltung	Tital *		
	Kulturbetriebe	Access -	Nachname*	
	Sonstiges	Vorsame*	Nachranie*	
		Firma*		
	340	Telefon*	Telefon*	
_		15-14-61*		
Point of Cont	act Iback-Funktion		Instant-Feedback er	

истемник инфективной в наможетием жимото



























# **SMART MOBILITY:**

Smart und mobil durch die Stadt und übers Land.

In naher Zukunft muss man die Menschen durch die Smart City von morgen intelligent transportieren. Infrastruktur und Mobilitätsangebote in Citys, aber auch über Land, werden sich radikal ändern. Dank verschiedener Ansätze von Smart Mobility soll die Fortbewegung dabei nahtloser werden, im besten Fall alles arrangiert per Klick.

Diese sechs digitalen Services und Technologien halten heute schon die Städter mobil: Trip Planning, Carsharing, Smart Parking, Carpooling, Ride-Hailing und Micro Mobility.

Die letzte Meile, sprich der Weg vom letzten ÖPNV-Haltenpunkt zum Easy-E-Point oder gleich vor die eigene Haustür kann mit dem **Kompetenzzentrum für autonomes Fahren und Mobilität 2030"** kombiniert werden. Auch Unternehmen auf "der grünen Wiese" freuen sich darauf, dass Mitarbeiter mit smarten Transfers zur Arbeit gelangen können. Das schont Umwelt und Nerven.



# WEITER SO IST KEINE OPTION FÜR DIE ZUKUNFT

# ─ HARDFACTS

- kostenintensive Instandhaltung der klassischen Infrastruktur und des Fuhrparks
- Kosten-Nutzenverhältnis bei Minderauslastung
- geringe Flexibilität bei Spitzenlasten
- Nachhaltigkeitsproblem bei klassischen Antriebssystemen
- weniger Wirtschaftswachstum (Ansiedlung, Tourismus)
- zu geringe Bürger-/Nutzerfreundlichkeit

# ─ SOFTFACTS

- Affinitätsproblem in verschiedenen Zielgruppensegmenten
- abgehängt von anderen Smart Mobility Cities
- Imageverlust durch zu wenig Innovationsleistung
- zu geringe Bürger-/Nutzerfreundlichkeit







# berati



# WAS HABEN WIR?

- ⊕ GVB MIT INNERSTÄDTISCHEN BUSSEN UND STRASSENBAHNEN
- ⊕ RVG MIT REGIONALBUSSEN
- PRG MIT REGIONALBUSSEN
- WMT (VERKEHRSBUND MITTELDEUTSCHLAND)
- ⊕ TAXIUNTERNEHMEN
- ⊕ AUTOVERMIETUNGEN

# WELCHE SYNERGIEN KÖNNEN ENTSTEHEN?

- DIFAF DAS INSTITUT FÜR AUTONOMES FAHREN
- BUNDESPROGRAMM "DEUTSCHES ZENTRUM MOBILITÄT DER ZUKUNFT"
- **ENERGIEVERSORGUNG GERA**
- ⊕ SCOUTER (FLINGSTER) CARSHARING
- ⊕ SMART CITY GERA (MIT DER DHGE)
- ⊕ UNTERNEHMEN UND INITIATOREN
- TEILAUTO CARSHARING
- → START UP-INKUBATOR TWENTYFREE® MIT
- DUALE HOCHSCHULE GERA-EISENACH
- TECHNISCHE UNIVERSITÄT ILMENAU
- ⊕ ENTWICKLER, DESIGNER, IT-SPEZIALISTEN







# MOBILITÄTSSZENARIO FÜR GERAS MOBILE ZUKUNFT

### MACHBARKEITEN EVALUIEREN

- strombetrieber, getakteter Personennahverkehr auf Straße und Schiene zur Aufrechterhaltung der Mobilität (Grundversorgung) aller Bedarfsgruppen
- autonomer, elektrischer Nahverkehr (Last Mile, BusOnDemand)
- (e)Car-Rent/Sharing (zentral, dezentral, privat/wirtschaftlich)
- eScooter-/eBike Sharing
- Taxi on Demand (Ruftaxi, CallaTaxi\*)
- Carpooling (Fahrgemeinschaft)
- Autovermietung

\*) CallaTaxi ist eine losgelöste Idee für die Gründung eines Online-Taxi-Dienstes nach dem Vorbild von Uber, Alle Taxi-Unternehmen und freien, zugelassenden Transportdienste in einer Digitallösung.







# DIE MACHBARKEITSSTUDIE > STUDIEN-BESTANDTEILE

- technische Voraussetzungen (Peripherien, Datenbestände, Big Data/Open Data, Schnittstellen, Datensicherheit, Serversysteme etc.)
- digitale und programmiertechnische Entwicklung
- Einbindung bestehender Mobilitätsstrukturen
- Gründung neuer (E-)Mobilitätsstrukturen (CallaTaxi, eScooter, eCar-Sharing, eCar-Rentals usw.)
- Zugangsberechtigungen/-einschränkungen
- personelle Strukturen (auch Startups aus der Digitalbranche)
- Vernetzung mit dem Startup-Inkubator TwentyFree®
- zukünftiger Personalbedarf
- Finanzbudget (abhängig vom Fördervolumen und der Stellung im Smart City Projekt)























# Mobilität aus einer Hand

In einer All-inclusive Mobility-Lösung treten die Produkte der Mobilität - Autos, Fahrräder, ÖPNV hinter den Service der Mobilität zurück und reihen sich in eine nahtlose Mobilitätskette ein. Das Ziel: Menschen genau dort abzuholen, wo ihre Mobilität beginnt und endet.



























Das Schlagwort "Digitale Transformation" meint nicht nur die Onlinestellung von Fahrplänen. Der komplette Mobilitätssektor muss sich intelligent neu vernetzen und ein smartes Angebot kreieren.



von Besitz oder Fahrplänen. Mobility on Demand wird Realität – das Smartphone als persönliche Fahrgastzentrale.



AG Wirtschaft















# Peripherien schaffen und entwickeln.

Dem Nutzen und dem Nutzererlebnis muss sich das Projekt unbedingt unterwerfen. Auch dem Gebot der Grundversorgung. Der Marktwert und die Wirtschaftlichkeit richten sich nach der einfachen, intuitiven Nutzung intelligenter und nachhaltiger Mobilitätsangebote. Ein Service On demand bietet neue Absatz- und Ertragschancen. Lückenlose, zeitsparende, nachhaltige und einfach nutzbare Mobilität ohne eigenes Fahrzeug, ist smarte Mobilität.



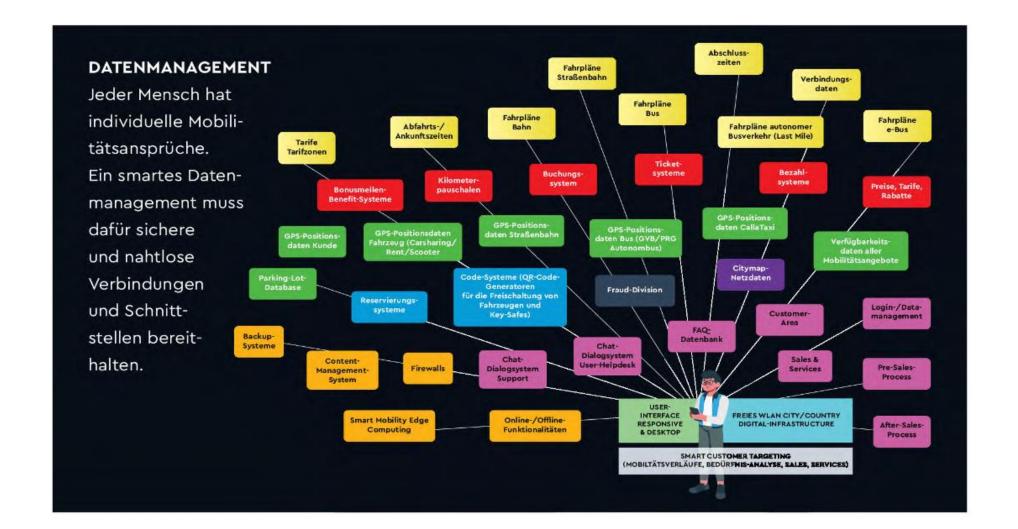




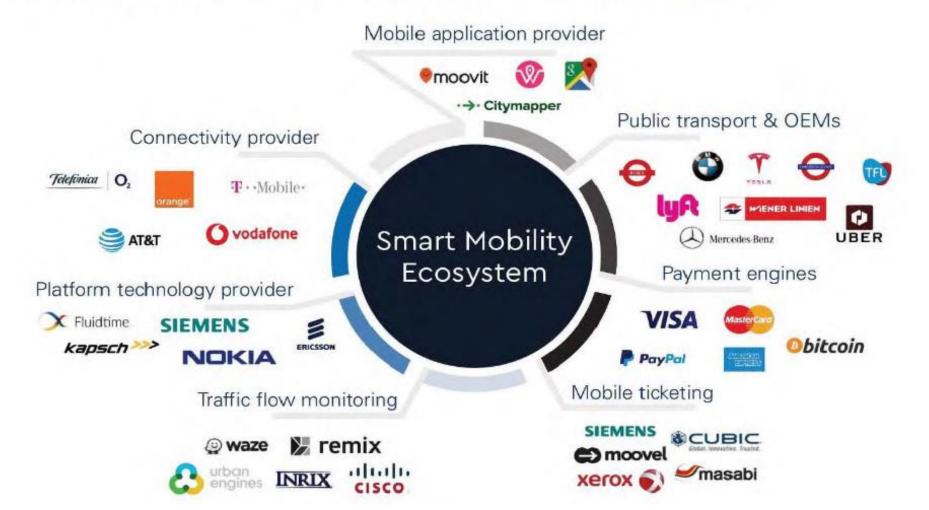








# DIGITALE TRANSFORMATION > SMART MOBILITY ECOSYSTEM & TECHNOLOGY









TRANSFER

BACKUP

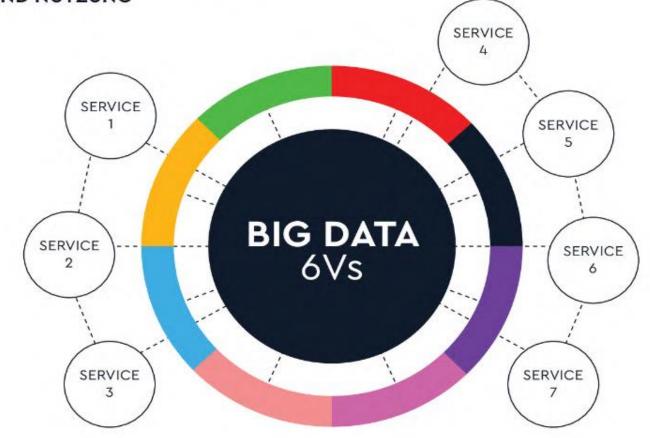
OPEN DATA

DATENSCHUTZ

ADMIN

DATAMINING

CLOUDSERVER



















### ALLE AN EINEN TISCH

Wie kann eine Vernetzung der bestehenden und neu zu entwickelnden Mobilitätskonzepte zu einer Rundum-Sorglos-Lösung für die Nutzer in der Zukunft werden?

In dem jeder Partner, Anbieter und Entwickler von Anfang an in den Entwicklungsprozess eingebunden wird – ob öffentlich, institutionell oder privatwirtschaftlich. Allen Arbeitsgemeinschaften <u>muss</u> der Zugang über ein neu zu gründendes (AG NETZWERK SMART CITY GERA) gewährt werden. Mobilität wirkt sich auf übergreifend auf alle Bereiche des städtischen Lebens aus.

DIE SMARTE LÖSUNG FÜR DIE MENSCHEN IN UNSERER REGION STEHT IM MITTELPUNKT.

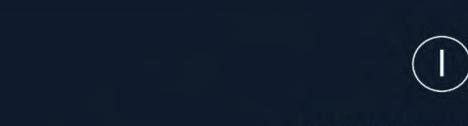












# KOMMUNIKATION UND DIALOG

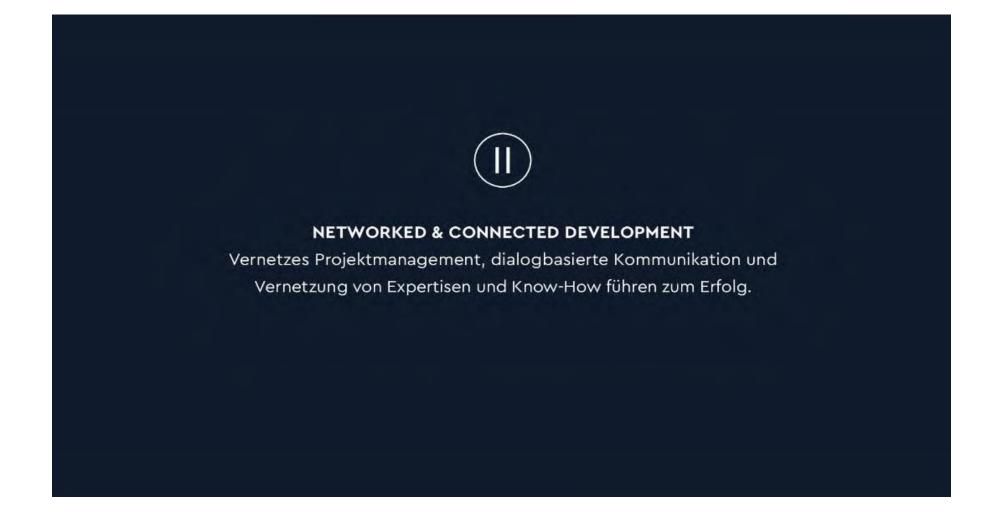
... ist die Basis für einen erfolgreichen Projektauftakt und Entwicklungsverlauf. Die permanente Begleitung beginnt beim Kick Off und führt nahtlos in die Projektund Arbeitsphase.























# PROTOTYPING, TESTING & ROLLOUT

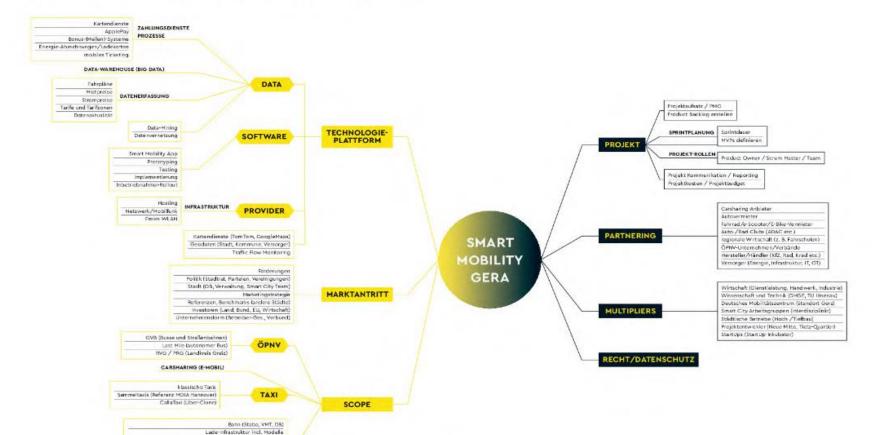
Erste Lösungen werden entwickelt und als Testphase "auf die Straße gebracht".

Die App wird in einem vorab definierten Leistungsumfang für die Kunden bereitgestellt.

Aus dem Einsatz und den Erfahrungen werden Optimierungen und Erweiterungen vorgenommen.

# **VORSCHLAG PROJEKT-MANAGEMENT (MINDMAP)**

eScooter (Bike, Roller, Trike etc.) Fahrradverleih + Fahrradwege Mitfahrzentralen (Carpcoling)











### PROJEKTLEITUNG

Koordination Dialog und
Kommunikation
Internes Budget-/Personalmanagement
Multiplikatoren-Management
Network-Management
Machbarkeitsstudie

GESCHÄTZES BUDGET (JAHR) 125.000 - 155.000 €

# SMART MOBILITY GERA

# MULTIPLIKATOREN UND PARTNER

Wissenschaftlich-technischer Support Infrastrukurelle Entwicklungsbeteiligung Universitäre Forschungsprojekte Entwicklungsbeteiligung

> GESCHÄTZES BUDGET 150.000 - 250.000 €

### ENTWICKLUNGSTEAM(S)

Digitale Transformation/Infrastruktur eCommerce-Solutions (App/Web) Customer Relation Development Testing & Implementation UI-Design und App-Entwicklung

> GESCHÄTZES BUDGET 370.000 - 450.000 €













# Zu 8. DANKESCHÖN Web App für Gastgewerbe, Händler und Dienstleister



idee 1.1 // digital feature für gastgewerbe, händler, dienstleister und gastronomen

## DANKE ...

muss in die digitale Welt übersetzt werden.

Anerkennung und Würdigung der Arbeit sollte alle Bereiche unseres täglichen Lebens abdecken. Doch wie sagen wir auf digitaler Ebene Danke zu den Menschen, die uns mit ihren Dienstleistungen das Leben leichter, komfortabler und besser machen?

An der "DANKESCHÖN-INITIATIVE" nehmen Gastronomen, Hoteliers, Service-Dienstleister teil – selbst im Taxi kann ein Dankeschön-QR-Code zu Digitalen Trinkgeld-Geben animieren.

Die Idee zur DANKESCHÖN-WEBAPP ist aus dem Projekt @schönesGERA und dem darin enthaltenen Aktions-Panel "Gersches Culinarium" entstanden.

An der erfolgreichen Umsetzung beteiligen wir uns proaktiv – in Planung, Entwicklung und Start sowie der Kampagnen-Gestaltung.

V. Pochze Hailer S.

EVICTORIA POETZSCHNER & SOREN STRÖDEL (Bechtnergera 2020)













Vom Tourismusportal www.schoenesgera.de gelangen die Gäste/User über das Call-to-Action-Element (Button) "IHR DIGITALES DANKESCHÖN" auf die Webappliketion.



Die Aktivierung des Buttons "Jetzt TRINKGELD GEBEN" geht es gleich zum QR-Code-Scan, Jeder Teilnehmer der Dankeschön-initiative hat einen eigenen QR-Code in Kundensicht aufgestellt.



Der Gast/User kann nun einen fest vorgegebenen Betrag wählen oder über die Zahlenfeld-Option einen Betrag bis maximal 99,99 € eingeben.

Die im Smartphone voreingestellte
Zahlungsart (ApplePay, Paypal, Kreditkarte
etc.) wird für den Transfer automatisch
genutzt. Die Nutzerzahlen steigen mit
derm bargeldlosen Zahlungsverkehr.





MYICTORIA POETZSCHNER & SOREN ETRODEL BISCHMINISTRA 2020









